

Botzheim, Manfred, J.U.D.

Lebensdaten/Herkunft: * Koblenz¹, + vor 1626²

Br [?] Johann Philipp Botzheim, J.U.D., ∞ 12. Febr. 1584 Anna Focht³, 1591 kurtrierischer Hochgerichtsschöffe^{4,5}

Werdegang: Studium in Trier, dort 1582 Bacc. art.⁶ und 1583 Mag. art.⁷, 1588 in Siena⁸, 1590 in Padua⁹, Promotion in Siena¹⁰; 1601 bay-

¹ KNOD, Oberrheinische Studenten S. 248: Ein Manfridus Botzheim wird 1590 ohne Herkunftsbezeichnung in der Matr. iur. genannt. Da sein Wappen dem der Coblenzer Botzheim gleich ist (Fichard'sche Sammlung aus d. Stadtarchiv Frankfurt a. M.), so ist er letzterer Familie zuzuweisen.

² Landeshauptarchiv Koblenz, Best. 1A, Urkunde 10812: 1626 Mai 6: Dr. iur. Johann Michael Steinhausen im Namen der Erben des Johann Botzheim („Boitzheimb“), Peter Breidenbach weggen der Erben des Dr. Manfred Botzheim, Johann Flade, Schöffe und Ratsgenosse zu Koblenz, und Maria Botzheim im Namen der Erben des Johann Philipp Botzheim, verkaufen der Katharina, Witwe des Peter Schneitten, kurtrierischen Rat, eine Scheune an der Weißerpförte für 600 Gulden.

³ VOLTMER, Claudius Musiel S. 248 Anm. 177. *Dr. Johann Philipp Botzheim heiratete a 12. Februar 1584 Ann Focht. Zeugen seiner Eheschließung waren Dr. Dietrich Flade und der Trierer Schöffe Christoph Enschrigen.*

⁴ RESMINI, St. Maximin vor Trier S. 506: *Als Folge der zahlreichen Hexenprozesses von 1586 bis 1640 enthalten die Klosterüberlieferungen beispielsweise biographische Sammlungen zu den langjährigen Schöffen des Maximiner Hochgerichtes, etwa zu . . . Dr. iur. Philipp Botzheim.*

⁵ LIEL, Hexenprozesse S. 48: [1591] *Darauff sein uff Befelch dess Herrn Schultheisen die Hern Scheffen und Gerichtsschreiber . . . bescheiden worden, Dinstagh den eilften Juny . . . im gerichtshauss zu erscheinen, wie daselbsten der Her Schultheiß Doctor Hultzbach, . . . Philips Botzheim von Coblentz, . . . , alle des Churfürstlichen weltlichen Hoch-Gerichts zu Trier Scheffen, erschienen . . .*

⁶ KEIL, Promotionsbuch der Artisten-Fakultät S. 72: 1582 7 Febr. . . *baccalaurei . . . Manfridus Botzemius Confluent.*

⁷ KEIL, Promotionsbuch der Artisten-Fakultät S. 74-75: 1583 2 Febr. . . *magistri . . . Manfredus Botzemius Confluentin.*

⁸ WEIGLE, Matrikel der deutschen Nation in Siena S. 96: [1588] *Manfridus Botzemius Confluentinus 5. Junii ½ sc.;* STÖLZEL, Auszüge aus Stammbüchern von Juristen S. 31: *enthält an ausserdeutschen Inscriptionen: 1) in Siena . . . Manfridus Botzemius (aus Strassburg). 15/9. 1589.*

⁹ DALLA FRANCESCA, Matricula I S. 368: 4247. *Manfridt Botzheim [1590] 9 libras. Doctor*

¹⁰ Dissertation *Conclusiones ex materia substitutionum*

erischer Hofrat^{11,12}, 1605 RKG-Assessor für den Oberrheinischen Kreis¹³

¹¹ STIEVE Wittelsbacher Briefe S. 89: *Als der Herzog [Maximilian von Bayern] Anfang 1601 vernahm, dass binnen Kurzem wieder ein Landtag gehalten werden solle schickte er denn auch, da der sonst in den Kölner Sachen verwendete Geheimrat Speer nicht zu entbehren war, seinen Hofrat Dr. Manfred Bozheim nach Bonn.*

¹² STIEVE, Actenstücke und Regesten S. 23-25: *[1603] Manfrid Bozheim an Herzog Maximilian von Baiern . . . underthenig gehorsambister rat und diener Manfridt Bozheim m. p.*

¹³ GÜNTHER, Thesaurus, Anhang [o. S.]: *Nomina DD. Adessorum Manfrid Botzheim D., anno eod. [1605] 28. Junii, in loc. D. Johan Christophori à Grün, S. Rhe.;* WORMBSER, Compendium S. 878: *Assessores . . . Rhenenses Primi . . . Manfridus Botzheim D. 1605. 48 [sic!] Iunii;* DENAISIUS, *Ius camerale* S. 723: *judicii camer. Adessores. . . Rhenenses primi . . . Manfridus Botzheim D. 1605. 48. [sic!] Iunii.*